

Zeitschrift:	Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières
Herausgeber:	Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres
Band:	38 (1940)
Heft:	1
Rubrik:	Kleine Mitteilungen
Autor:	[s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Setzt man nun (3), (8a) und (9) zusammen, so wird

$$\begin{aligned}\frac{a_2 - a_1}{2} &= -\frac{1}{4}(y_2 - y_1)(x_2 + x_1) - \frac{1}{48}(y_2 - y_1)(x_2 + x_1)^3 + \frac{1}{48}(y_2 - y_1)^3(x_2 + x_1) \\ \frac{a_1 + a_2}{2} &= a' + \frac{1}{12}(y_2 - y_1)(x_2 - x_1) \\ \hline a_1 - a' &= -\frac{1}{4}(y_2 - y_1)(x_2 + x_1) + \frac{1}{12}(y_2 - y_1)(x_2 - x_1) + \frac{1}{48}(y_2 - y_1)(x_2 + x_1)^3 \\ \hline a_2 - a' &= \frac{1}{4}(y_2 - y_1)(x_2 + x_1) + \frac{1}{12}(y_2 - y_1)(x_2 - x_1) - \frac{1}{48}(y_2 - y_1)(x_2 + x_1)^3\end{aligned}\tag{10}$$

Diese Ausdrücke für die Azimutreduktionen stehen in vollständiger Übereinstimmung mit den von Jordan III und Rosenmund gegebenen Formeln.

Lehrlingsprüfung 1940.

Vermessungslehrlinge, deren Lehrzeit beendet ist, oder in der ersten Hälfte des Jahres 1940 zu Ende geht, werden darauf aufmerksam gemacht, daß im April 1940 in Zürich eine Lehrlingsprüfung stattfinden wird. Für die im Kanton Zürich wohnhaften Lehrlinge ist sie obligatorisch. Lehrlinge aus anderen Kantonen können an der Prüfung ebenfalls teilnehmen, sofern sie die Kurse für Vermessungslehrlinge in Zürich besucht haben; die Prüfungskosten für diese betragen zirka Fr. 15.—, welche anlässlich der Prüfung zu entrichten sind.

Sämtliche Kandidaten haben sich bei ihrer zuständigen kantonalen Prüfungsstelle zur interkantonalen Lehrlingsprüfung für Vermessungstechniker in Zürich anzumelden mit dem Ersuchen, die Anmeldung mit den Prüfungsakten an die Abteilung für Gewerbewesen der Volkswirtschaftsdirektion Zürich weiterzuleiten.

Die Anmeldungen haben bis spätestens 31. Januar 1940 zu erfolgen.
Zürich, den 28. Dezember 1939.

Geometerverein Zürich-Schaffhausen:
Der Präsident: L. Vogel.

Kleine Mitteilung.

Hochschulnachrichten. Eidg. Technische Hochschule, Zürich.

Herr Dipl.-Ing. E. Ramser, Adjunkt des Eidg. Meliorationsamtes, Bern, hat für das Wintersemester 1939/40 vom Schweiz. Schulrat einen Lehrauftrag für die folgenden Fächer erhalten: Alpwirtschaft 1 Stunde, Kulturtechnische Alpverbesserungen 1 Stunde, Landwirtschaftliches Meliorationswesen 2 Stunden und Organisation und Durchführung der Meliorationen 1 Stunde. Die einstündigen Fächer werden an der Abt. VIII für Kulturingenieur- und Vermessungswesen, die zweistündige Vorlesung an der Abt. VII für Landwirtschaft gehalten.